

# Inhalt

<b>1 Kunst. Kooperation. Kulturpolitik. Eine Einführung .....</b>	<b>21</b>
1.1 Gegenstand, Fragestellung und Zielsetzung der Untersuchung .....	22
1.2 Der gegenwärtige Forschungsstand .....	27
1.3 Der Aufbau der Arbeit .....	33
<b>2 Künstlerische Kooperationen in der Auswärtigen Kulturpolitik. Klärung der Begrifflichkeiten .....</b>	<b>37</b>
2.1 Kooperation: Definitionen eines Begriffs .....	37
2.2 Kooperation: Ansprüche einer Auswärtigen Kulturpolitik .....	51
2.2.1 Der ‚Schlüsselakteur‘ deutsch-indischer Kulturbeziehungen: Das Goethe-Institut .....	67
2.2.2 ‚Max Mueller Bhavan‘: Das Goethe-Institut in Indien .....	70
2.2.3 Die Zielgruppe des Max Mueller Bhavan zwischen Anspruch und Praxis: Ein Exkurs .....	77
2.3 Kooperation: Theoretischer Bezugsrahmen .....	80
<b>3 Indien. Eine kulturpolitische Verortung .....</b>	<b>87</b>
3.1 Indiens Zentralregierung: Die ‚Patronin‘ der Kultur? .....	93
3.2 Die aktuellen Herausforderungen der Kulturlandschaft in Indien .....	101
3.2.1 ‚Cultural Spaces‘: Der Raummangel im Flächenstaat .....	108
3.2.2 Professionalität durch Passion: Begrenzte Ausbildungsmöglichkeiten .....	110
3.2.3 Die staatliche Kulturfinanzierung: Komplex und korrupt .....	115
3.2.4 Alternative Finanzierungsquellen: Ihre Potenziale und Grenzen .....	118
3.2.5 Die indischen Kulturschaffenden als ‚Über-Lebenskünstler‘: Eine Konsequenz .....	126
3.3 Indiens Außenkulturbeziehungen: Konservativ und unsichtbar .....	131
3.4 Die Kulturmetropolen in Indien .....	137

3.5	Die kulturpolitische Verortung: Ein Fazit.....	141
<b>4</b>	<b>Politik. Wirtschaft. Kultur. Die deutsch-indischen Partnerschaften....</b>	<b>145</b>
4.1	Die deutsch-indischen Kulturbegegnungen .....	152
4.1.1	„(Un-)Begrenzte Möglichkeiten‘: Das Deutschlandjahr in Indien von 2011 bis 2012 .....	154
4.1.2	Das Deutschlandjahr in Indien: Eine kulturpolitische Kritik... 156	
4.2	Die deutsch-indischen Partnerschaften aus interkultureller Perspektive.....	160
4.2.1	Das theoretische Konzept der fünf Kulturdimensionen nach Geert Hofstede.....	165
4.2.2	Die deutsche und die indische Kultur: Ein Gegensatz.....	170
4.3	Die deutsch-indischen Partnerschaften in den Künsten: Ein Fazit ....	172
<b>5</b>	<b>Die Methodik. Partizipative Forschung und qualitative Analyse .....</b>	<b>175</b>
5.1	Das Forschungsdesign: Leitfadenbasierte Experteninterviews.....	177
5.1.1	Die Feldforschung in Deutschland und Indien von 2011 bis 2013 .....	186
5.1.2	Eine kritische Reflexion der Forschungsreisen .....	190
5.2	Das Analysedesign: Das Kodieren und Kategorisieren der Interviewtexte .....	192
<b>6</b>	<b>Die „partnerschaftliche Zusammenarbeit“ auf dem Prüfstand. Analyse der Praxis.....</b>	<b>201</b>
6.1	Das Theater-Performance-Projekt ‚An Actor Exits‘ .....	204
6.2	‚India goes 3D‘: „A three-city Indo-German music conference & festival“ .....	209
6.3	‚Kali-Kalishu‘: „An arts-based teacher training programme“ .....	217
6.4	„Die sieben Reisen des Schnawwl und des Ranga Shankara“ .....	225
6.5	Das ‚Attakkalari‘ und ‚Max Mueller‘: 22 Jahre Partnerschaft.....	235
6.6	Die Ergebnisse der Untersuchung: ‚Fair Cooperation‘? .....	239
6.6.1	Die Interessen und Ziele für eine deutsch-indische Zusammenarbeit .....	240
6.6.2	Die Partnerwahl: Einseitig und exklusiv .....	247
6.6.3	Die Kulturinstitutionen: Kooperationsgründer und -organisatoren.....	250

6.6.4	Ort – Zeit – Geld: Die Parameter jeder Kooperation .....	252
6.6.5	Kontext – Ergebnis – Prozess: Die Ebenen der Kooperationsarbeit .....	263
6.6.6	Die Herausforderungen internationaler Partnerschaften: Interkulturelle Differenzen .....	275
6.6.7	Die Kurzlebigkeit künstlerischer Kooperationen .....	280
6.6.8	Der Erfahrungsverlust .....	282
6.6.9	Die Definition von Kooperation: Das Ideal und die Realität... ..	284
<b>7</b>	<b>Kriterien einer Kooperationskultur. Kulturpolitische Perspektiven....</b>	<b>293</b>
7.1	Die ‚Entfaltung‘ von Partnerschaft .....	294
7.2	Die Definition der Kooperationsbasis: Wer will was, wozu und wie? .....	296
7.3	Kontextwissen durch Recherche.....	298
7.4	Interkulturelle Kompetenz durch interkulturelle Trainings .....	301
7.5	Eine gemeinsame Sprache entwickeln .....	304
7.6	Die Kooperationsbegleiter: Kontextsensible Kulturinstitutionen und -förderer .....	306
7.7	Der kontextorientierte Transfer .....	308
7.8	Beidseitige Verortung, individuelle Zeitfenster, prozessorientierte Förderung.....	310
7.9	Der Prozess als Ergebnis .....	313
7.10	Eine Kultur des Experimentierens und Scheiterns.....	315
7.11	Eine kontinuierliche Kooperationsarbeit .....	317
7.12	Der Erfahrungsaustausch: „We were trying to make sense ...“ .....	319
7.13	‚Fair Cooperation‘: Wege zu einer „partnerschaftlichen Zusammenarbeit“ .....	320
<b>8</b>	<b>Kunst. Kooperation. Kulturpolitik. Fazit und Ausblick.....</b>	<b>329</b>
<b>9</b>	<b>Literatur- und Quellenverzeichnis.....</b>	<b>335</b>